

Antwortfax:

bis 4. März 2013 an

Fax-Nr.: 030 - 40 00 652 20
(oder E-Mail: drive-e@lhlk.de)

DRIVE-E-Akademie 2013

Pressetermin am 6. März 2013, Dresden

- ☐ **Ja**, ich möchte **am Mittwoch, 6. März 2013 (8:30 bis 16.15 Uhr)** am Pressetermin der DRIVE-E-Akademie teilnehmen.

Geplantes Zeitfenster: _____

- ☐ **Ja**, ich möchte an der Verleihung der DRIVE-E-Studienpreise am **Mittwochabend, 6. März 2013, ab 18.30 Uhr** teilnehmen.

- ☐ **Ja**, ich habe darüber hinaus Interesse an **einem Interviewtermin**. Bitte kontaktieren Sie mich, um bereits vorab Termine zu vereinbaren.

- ☐ **Nein**, ich nehme nicht an der Veranstaltung teil. Bitte schicken Sie mir die Presseunterlagen zu.

Name: _____

Medium: _____

Tel.: _____

E-Mail: _____

Adresse: _____

Hintergrundinformation

Verleihung der DRIVE-E-Studienpreise 2013 am 6. März in Dresden

Die Teilnehmer der DRIVE-E-Akademie, die vom 4. bis 8. März 2013 in Dresden stattfindet, und die Preisträger der DRIVE-E-Studienpreise stehen fest. Die Preise werden bei einer feierlichen Festveranstaltung am Mittwoch, den 6. März 2013, in der Gläsernen Manufaktur von Volkswagen in Dresden überreicht.

Bonn/Berlin/Erlangen/Dresden im Februar 2013 – Die Preisträger der DRIVE-E-Studienpreise 2013 stehen fest. Mit dem DRIVE-E-Studienpreis zeichnen das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Fraunhofer-Gesellschaft herausragende Projekt-, Studien- oder Abschlussarbeiten im Bereich Elektromobilität aus. Die Preise sind mit bis zu 6.000 Euro dotiert. „Auch in diesem Jahr hatten wir wieder sehr gute Bewerbungen. Vier Arbeiten stachen besonders heraus. Sie erhalten am 6. März 2013 in Dresden einen der begehrten DRIVE-E-Studienpreise“, so Prof. Dr. Lothar Frey, Leiter des Fraunhofer-Instituts für Integrierte Systeme und Bauelementetechnologie IISB, das seitens der Fraunhofer-Gesellschaft in der Jury vertreten ist.

Dr. Ulrich Katenkamp, Leiter des Referats „Elektroniksysteme; Elektromobilität“ im BMBF, zieht eine positive Zwischenbilanz: „Insgesamt haben sich über 180 Studierende für einen Platz in der DRIVE-E-Akademie 2013 oder einen Studienpreis beworben – mehr als je zuvor. Darüber freuen wir uns sehr, weil es ein Beleg für das gestiegene Interesse an Berufen im Bereich Elektromobilität ist. Die DRIVE-E-Akademie mit der Verleihung der DRIVE-E-Studienpreise hat sich damit als Karriere-sprungbrett für Studierende technischer Studiengänge etabliert.“

Die DRIVE-E-Studienpreise 2013 werden im Rahmen einer feierlichen Festveranstaltung in der Gläsernen Manufaktur in Dresden von Dr. Georg Schütte, Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung, und Prof. Dr. Ulrich Buller, Vorstand Forschungsplanung bei der Fraunhofer-Gesellschaft, verliehen. Die Preisverleihung ist einer der Höhepunkte der einwöchigen DRIVE-E-Akademie, bei der sich rund 50 ebenfalls von einer Jury ausgewählte Studierende aus ganz Deutschland eine Woche lang mit verschiedenen Aspekten der Elektromobilität auseinandersetzen.

DRIVE-E-Akademie: Hochkarätige Referenten aus Industrie und Forschung

Bei der DRIVE-E-Akademie, die vom 4. bis 8. März 2013 in Kooperation mit dem diesjährigen Hochschulpartner, der TU Dresden, in der Elbmetropole stattfindet, werden hochkarätige Referenten aus Industrie und Forschung sprechen wie Ulrich Kehr, der bei der ZF Friedrichshafen AG im Bereich Technik die Themen Vorentwicklung, Konstruktionsaufgaben und Antrieb verantwortet, Dr. Martin März und Dr. Matthias

Klingner von der Fraunhofer-Gesellschaft oder Prof. Dr. Bernard Bäker, Direktor des Instituts für Automobiltechnik Dresden und Leiter des Lehrstuhls Fahrzeugmechatronik an der TU Dresden. Mit Victor Schäfer, Doktorand bei der Porsche AG, und Michael Clauß, der mittlerweile bei der IAV GmbH in der Systementwicklung E-Antriebe und Speicher tätig ist, berichten zudem zwei ehemalige Akademie-Teilnehmer von ihren beruflichen Erfahrungen im Bereich Elektromobilität.

Weitere Details zum Programm der Akademie und der Studienpreisverleihung finden Sie [hier](#) online. Umfassende Informationen zum DRIVE-E-Programm finden Sie online unter www.drive-e.org.

DRIVE-E-Programm

DRIVE-E wurde 2009 vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und der Fraunhofer-Gesellschaft gemeinsam initiiert. Das studentische Nachwuchsprogramm zum Thema Elektromobilität besteht aus dem DRIVE-E-Studienpreis und der DRIVE-E-Akademie. Mit dem DRIVE-E-Studienpreis zeichnen BMBF und Fraunhofer-Gesellschaft hervorragende, innovative studentische Arbeiten zur Elektromobilität aus. Die jährlich stattfindende DRIVE-E-Akademie bietet Studierenden aller deutschen Hochschulen die Möglichkeit, einen exklusiven Einblick in die Praxis der Elektromobilität zu gewinnen. Seit 2012 wird DRIVE-E in Partnerschaft mit einer ausgewählten Hochschule durchgeführt – in diesem Jahr mit der TU Dresden und seinem Institut für Automobiltechnik Dresden – IAD. Weitere Informationen unter www.drive-e.org.

Ansprechpartner für Studierende:

DRIVE-E-Kontaktbüro
Sabrina Brezger
LoeschHundLiepold Kommunikation GmbH
Linienstraße 154a, 10115 Berlin
Tel: 030/4000 652-22
Fax 030/4000 652-20
E-Mail: drive-e@lhlk.de

Ansprechpartner Presse:

Marion Conrady
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Abteilung
EINS - Elektronik
VDI Technologiezentrum GmbH
Projekträger des Bundesministeriums für
Bildung und Forschung
VDI-Platz 1, 40468 Düsseldorf
Tel: +49 2 11 62 14-584
Fax: +49 2 11 62 14-484
E-Mail: conrady@vdi.de

Ansprechpartner Fraunhofer IISB:

Dr. Bernd Fischer
Fraunhofer IISB
Schottkystraße 10, 91058 Erlangen, Germany
Tel. +49-9131-761-106
Fax +49-9131-761-102
bernd.fischer@iisb.fraunhofer.de



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Fraunhofer

iDEEN
INNOVATION
WACHSTUM
Die Hightech-Strategie für Deutschland

DRIVE-E-Akademie 2013

Elektromobilität mitgestalten

4. bis 8. März 2013 in Dresden



HIGHTECH-STRATEGIE



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Fraunhofer

**iDEEN
INNOVATION
WACHSTUM**
Die Hightech-Strategie für Deutschland

DRIVE-E-Akademie 2013

**Elektromobilität mitgestalten
4. bis 8. März 2013 in Dresden**

DRIVE-E-Programm 2013

Elektromobilität mitgestalten

DRIVE-E, das Nachwuchsförderprogramm im Bereich Elektromobilität, begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer 2013 in Dresden. Bei der vierten Auflage des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und der Fraunhofer-Gesellschaft getragenen Programms erwarten die Studierenden vom 4. bis zum 8. März informative Vorträge, spannende Referenten, interessante Workshops und eine feierliche Preisverleihung. Erneut wurden die Bewerberzahlen der Vorjahre übertroffen: Mehr als 180 Studierende aus ganz Deutschland bewarben sich für die DRIVE-E-Akademie oder einen der DRIVE-E-Studienpreise. Zudem findet das DRIVE-E-Programm zum zweiten Mal in Kooperation mit einem Hochschulpartner statt, in diesem Jahr mit der Technischen Universität Dresden (TU Dresden) und ihrem Institut für Automobiltechnik Dresden – IAD.



Das Institut für Automobiltechnik Dresden – Hochschulpartner von DRIVE-E 2013 (weitere Details zum IAD auf Seite 12)

DRIVE-E-Akademie

Die einwöchige DRIVE-E-Akademie bietet den Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen umfassenden Überblick über die Elektromobilität. Jeder Tag der Veranstaltungswoche widmet sich einem anderen Aspekt rund um das Zukunftsthema: Elektrischer Antrieb und Leistungselektronik, Fahrzeugkonzepte, Speicher und Netze sowie Mobilitätskonzepte der Zukunft. Neben Fachvorträgen renommierter Vertreter aus Industrie, Wissenschaft und Politik sowie Erfahrungsberichten ehemaliger DRIVE-E-Teilnehmer stehen Exkursionen, Probefahrten mit Elektrofahrzeugen sowie Workshops auf dem Programm. Als Elektromobilitätstreffpunkt bietet die Akademie außerdem hervorragende Möglichkeiten, sich in diesem Bereich zu vernetzen.



DRIVE-E: Elektromobilität erleben – Probefahrten inklusive

DRIVE-E-Studienpreis

Höhepunkt der Veranstaltungswoche ist die Verleihung der DRIVE-E-Studienpreise. Mit den Studienpreisen werden herausragende studentische Arbeiten zum Thema Elektromobilität ausgezeichnet. In zwei Kategorien können sich Studierende und Absolventen deutscher Hochschulen mit ihren Projekt-, Studien- oder Abschlussarbeiten bewerben. Die Hauptpreise sind mit bis zu 6.000 Euro dotiert.

www.drive-e.org

Programm DRIVE-E-Akademie 2013

Sonntag, 3. März 2013

Anreise

Orte: Internationales Gästehaus Dresden, Hochschulstraße 50,
01069 Dresden
„Campus“, Hübnerstraße 13, 01069 Dresden

17:00 - 20:00 Uhr Check-In im Internationalen Gästehaus Dresden

ab 20:30 Uhr Begrüßung im „Campus“

Mobilitätskonzepte der Zukunft

Montag, 4. März 2013

Orte: Fraunhofer-Institut für Verkehrs- und Infrastruktursysteme IVI,
Zeunerstraße 38, 01069 Dresden
Straßenbahnmuseum Dresden, Trachenberger Straße 38,
01129 Dresden

8:30 - 9:00 Uhr *Registrierung im Fraunhofer IVI*

9:00 - 9:20 Uhr **Begrüßung – Konzept und Idee der DRIVE-E-Akademie**

Dr. Martin März (stellv. Leiter Fraunhofer IISB)

Prof. Dr. Hans Müller-Steinhagen (Rektor TU Dresden)

Prof. Dr. Bernard Bäker (Institutsdirektor des IAD,
TU Dresden)

Dr. Matthias Klingner (Leiter Fraunhofer IVI)

9:20 - 9:30 Uhr **Vorstellung des Organisations- und Betreuerteams**

9:30 - 10:30 Uhr **Mobilität von morgen – Herausforderungen, Fakten,
Perspektiven, Szenarien**

Dr. Martin März (Fraunhofer IISB)

10:30 - 11:00 Uhr *Experten im Dialog: Diskussionscafé*

11:00 - 12:00 Uhr **Kurzvorstellung des Fraunhofer IVI und Führungen durch das Institut**

12:00 - 13:00 Uhr *Mittagspause mit Diskussionsmöglichkeit*

13:00 - 13:50 Uhr **Elektrifizierte Mobilität und energieeffizientes Wohnen – Herausforderung: Integratives Energiemanagement der Zukunft**

Prof. Dr. Bernard Bäker (IAD, TU Dresden)

13:50 - 14:10 Uhr *Experten im Dialog: Diskussionscafé*

14:10 - 15:00 Uhr **Die Zukunft fährt elektrisch – die Hybridbusaktivitäten der DVB AG**

Robert Roch (Dresdner Verkehrsbetriebe AG)

15:00 - 15:20 Uhr *Experten im Dialog: Diskussionscafé*

15:20 - 17:30 Uhr **Workshops zum Thema „Elektromobilität 2013“**

15:20 - 15:35 Uhr Themenvorstellung und kurze Erläuterung des Ablaufs

15:35 - 16:30 Uhr Themenbearbeitung in Kleingruppen

16:30 - 17:30 Uhr Präsentation der Ergebnisse inklusive Vorstellung der Gruppenmitglieder

17:30 - 18:00 Uhr *Transfer zum Straßenbahnmuseum mit Hybrid-Bus*

18:00 - 22:00 Uhr **Abend im Straßenbahnmuseum Dresden**

18:00 - 18:05 Uhr **Begrüßung**

Reinhold Friedrich (Referat 523 - Elektroniksysteme; Elektromobilität, BMBF)

18:05 - 18:45 Uhr **Elektromobilität in Ballungsräumen – Netzwerk aus Mobilitätskunden, Energieversorgungsunternehmen und Verkehrsunternehmen bzw. Mobilitätsanbietern**

Robert Roch (Dresdner Verkehrsbetriebe AG) und
Holger Hänchen (DREWAG NETZ GmbH)

18:45 - 22:00 Uhr *Abendessen und Führungen durch das Museum*

22:00 Uhr *Transfer zum Internationalen Gästehaus Dresden*

Fraunhofer IISB

Das Fraunhofer-Institut für Integrierte Systeme und Bauelemente-technologie IISB ist einer der Initiatoren von DRIVE-E. Seitens der Fraunhofer-Gesellschaft ist es für die inhaltliche Gestaltung und Organisation des Nachwuchsförderprogramms verantwortlich. Das IISB betreibt angewandte Forschung auf den Gebieten der Leistungselektronik, Energieelektronik sowie der Mikro- und Nanoelektronik. Einen Schwerpunkt bildet die Elektromobilität. Hier entwickelt das Institut an seinen Standorten in Erlangen und Nürnberg hoch effiziente leistungselektronische Systeme für Antriebsstrang, Leistungswandlung, Energiespeicher und Netzanbindung. Es verfügt über ein modernes Testzentrum für Elektrofahrzeuge. Das IISB engagiert sich in der Nationalen Plattform Elektromobilität und ist Competence Center Automotive im European Center for Power Electronics.

www.iisb.fraunhofer.de



Elektrofahrzeug-Werkstatt des Fraunhofer IISB in Erlangen

Fraunhofer IVI

Das Spektrum der Verkehrsforschung am Fraunhofer-Institut für Verkehrs- und Infrastruktursysteme IVI umfasst die Gebiete Verkehrstelematik, Disposition und Logistik sowie Fahrzeug- und Antriebstechnik, die Entwicklung von Sensorsystemen zur Verkehrsüberwachung oder Fahrzeugführung sowie Studien in den Bereichen Verkehrsplanung und Verkehrsökologie. Seit mehreren Jahren beschäftigen sich verschiedene Projektgruppen des Fraunhofer IVI mit Anwendungen der Elektromobilität im Nutzfahrzeugbereich und im öffentlichen Verkehr. Vor allem die innovativen Fahrzeugkonzepte des ÖPNV werden als wesentlicher Migrationspfad gesehen, Elektromobilität in urbanen Ballungsräumen künftig in größerem Umfang wirkungsvoll einzuführen. 2013 ist die DRIVE-E-Akademie in den Räumen des Fraunhofer IVI zu Gast.

www.ivf.fraunhofer.de



Das Fraunhofer IVI hat die AutoTram® Extra Grand entwickelt.

Exkursionen nach Leipzig und Kamenz

Dienstag, 5. März 2013

Orte: BMW AG, BMW-Allee 1, 04349 Leipzig
Evonik Litarion GmbH und Li-Tec Battery GmbH,
Am Wiesengrund 7, 01917 Kamenz

- 7:15 - 9:00 Uhr *Transfer nach Leipzig*
- 9:00 - 13:00 Uhr **Besuch des BMW Werks Leipzig**
- 9:00 - 9:10 Uhr **Begrüßung**
Dr. Milan Nedeljkovic (Leiter Montage, Werk Leipzig)
- 9:10 - 9:15 Uhr **Vorstellung des Ablaufs**
Katja Beck (Recruiting, Werk Leipzig)
- 9:15 - 11:30 Uhr **Werksführung und Fahrevent**
Infofläche Elektromobilität
Fahrevent und Besichtigung Prüfstand
- 11:30 - 12:15 Uhr **Herausforderung Elektromobilität**
Dr. Helmut Schramm (Leiter Produktion Elektrofahrzeuge, Werk Leipzig)



Das BMW Werk Leipzig aus der Vogelperspektive

12:15 - 13:00 Uhr **Q&A-Runde mit Fachvertretern und Recruiting und kleiner Imbiss**

Stand: „Karriere bei der BMW Group“

13:00 - 15:00 Uhr *Transfer nach Kamenz*

15:00 - 18:00 Uhr **Besuch der Evonik Litarion GmbH und der Li-Tec Battery GmbH**

15:00 - 15:25 Uhr **Begrüßung und Vorstellung des Ablaufs**

15:25 - 17:55 Uhr **Führungen in Gruppen**

Station I: Präsentation: Lithium-Ionen-Technologie
am Standort Kamenz

Station II: Führung Evonik Litarion / Li-Tec

Station III: Produktionsräumlichkeiten am Standort

17:55 - 18:00 Uhr **Verabschiedung**

18:00 - 19:00 Uhr *Transfer nach Dresden*

ab 19:00 Uhr *Abend zur freien Verfügung*



Firmengebäude der Evonik Litarion GmbH und der Li-Tec Battery GmbH in Kamenz

Elektrischer Antrieb und Leistungselektronik

Mittwoch, 6. März 2013

Orte: Fraunhofer IVI, Zeunerstraße 38, 01069 Dresden

TU Dresden, IAD, George-Bähr-Straße 1c, 01062 Dresden

- 8:30 - 9:25 Uhr **Elektrische Maschinen für die Elektrotraktion**
Prof. Dr. Wilfried Hofmann (Elektrotechnisches Institut – ETI, TU Dresden)
- 9:25 - 9:55 Uhr *Experten im Dialog: Diskussionscafé*
- 9:55 - 10:50 Uhr **Elektrifizierte und elektrische Fahrzeugantriebe von ZF**
Ulrich Kehr (ZF Friedrichshafen AG)
- 10:50 - 11:20 Uhr *Experten im Dialog: Diskussionscafé*
- 11:20 - 12:15 Uhr **Leistungselektronik für die Elektromobilität**
Dr. Martin März (Fraunhofer IISB)
- 12:15 - 13:15 Uhr *Mittagspause mit Diskussionsmöglichkeit*
- 13:15 - 13:45 Uhr **Vorstellung der Organisatoren**
- 13:15 - 13:25 Uhr Fraunhofer IISB
- 13:25 - 13:35 Uhr IAD der TU Dresden
- 13:35 - 13:45 Uhr VDI Technologiezentrum
- 13:45 - 14:35 Uhr **Erfahrungsberichte ehemaliger DRIVE-E-Teilnehmer**
- 13:45 - 14:10 Uhr **Von der Fahrstrategie zum Energiemanagement**
Victor Schäfer (Porsche AG)
- 14:10 - 14:35 Uhr **Elektromobilität: Vom Labor ins Fahrzeug**
Michael Clauß (IAV GmbH)
- 14:35 - 15:05 Uhr *Pause mit Diskussionsmöglichkeit*
- 15:05 - 16:00 Uhr **AutoTram® Extra Grand – Ein innovatives Transportsystem für den ÖPNV**
Dr. Matthias Klingner (Fraunhofer IVI)
- 16:00 - 16:15 Uhr *Experten im Dialog: Diskussionscafé*
- 16:15 - 16:30 Uhr *Transfer zum IAD*
- 16:30 - 17:30 Uhr **Führungen durch das IAD**
- 17:30 - 18:00 Uhr *Transfer zur Gläsernen Manufaktur von VW*

Festveranstaltung anlässlich der Verleihung der DRIVE-E-Studienpreise

Mittwoch, 6. März 2013

Ort: Gläserne Manufaktur von VW, Lennéstraße 1, 01069 Dresden

ab 18:00 Uhr **Festveranstaltung**

18:00 - 19:00 Uhr *Stehempfang*

19:00 - 19:25 Uhr **Begrüßung**

Prof. Dr. Lothar Frey (Leiter Fraunhofer IISB)

Prof. Dr. Bernard Bäker (Institutsdirektor des IAD, TU Dresden)

19:25 - 19:35 Uhr **Rede**

Dr. Georg Schütte (Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung)

19:35 - 19:45 Uhr **Rede**

Prof. Dr. Ulrich Buller (Vorstand Forschungsplanung Fraunhofer-Gesellschaft)

19:45 - 19:55 Uhr **Rede**

Hartmut Fiedler (Staatssekretär im Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr)

19:55 - 20:30 Uhr **Überreichung der DRIVE-E-Studienpreise 2013**

ab 20:30 Uhr **Festliches Dinner**

ab 21:30 Uhr **Führungen durch die Gläserne Manufaktur**

ca. 23:30 Uhr *Ende der Veranstaltung*



DRIVE-E-Studienpreis: die Gewinner von 2012 in Aachen mit den Initiatoren von BMBF und Fraunhofer-Gesellschaft

Fahrzeugkonzepte

Donnerstag, 7. März 2013

Orte: Fraunhofer IVI, Zeunerstraße 38, 01069 Dresden
Prüflabor der FSD Fahrzeugdaten GmbH, Carl-Eschebach-
Straße 2, 01454 Radeberg

8:30 - 9:30 Uhr **Impuls-Statement: Elektromobilität, eine Einschätzung aus wissenschaftspolitischer Sicht**
anschließende Diskussionsrunde
Michael Kretschmer (Mitglied des Deutschen Bundestages)

9:30 - 9:45 Uhr *Kaffeepause*

9:45 - 10:40 Uhr **Standardisierung und Modularisierung als Schlüssel für die erfolgreiche Einführung der Elektromobilität**
Dr. Markus Kern (Daimler AG)

10:40 - 10:55 Uhr *Experten im Dialog: Diskussionscafé*

10:55 - 11:45 Uhr **eROCKIT – Aufbau einer neuen Fahrzeugkategorie**
Stefan Gulas (eROCKIT)

11:45 - 11:55 Uhr *Experten im Dialog: Diskussionscafé*

11:55 - 12:30 Uhr *Transfer nach Radeberg*

12:30 - 21:00 Uhr **Exkursion ins Prüflabor der FSD Fahrzeugsystemdaten GmbH in Radeberg**

12:30 - 14:30 Uhr **Imbiss, Begrüßung und Vortrag**
Pluralisierung Fahrzeugkonzepte – Mobilitätsrechte 21
Ralph Schröder (Bereichsleiter Prüfvorgaben & -systeme, FSD Fahrzeugsystemdaten)

14:30 - 15:30 Uhr **Elektromobilität erfahren – Praktische Vorführung des Stationsbetriebs**

Station I: Fahrzeugklasse L (Teil 1)

Station II: Fahrzeugklasse L (Teil 2)

Station III: Fahrzeugklasse M (Teil 1)

Station IV: Fahrzeugklasse M (Teil 2) / ABS-Prüfstand

Station V: Nfz Hybrid-Bus der DVB AG

Station VI: Präsentation Rennwagen Elbflorace

15:30 - 16:00 Uhr *Kaffeepause*

- 16:00 - 18:30 Uhr **Elektromobilität erfahren – Praktische Vorführung des Stationsbetriebs (Fortsetzung)**
- 18:30 - 19:00 Uhr **Zusammenfassung**
- 19:00 - 21:00 Uhr **Diskussionsabend im Prüflabor mit dem Formula Student Electric Team „Elbflorace“**
- 21:00 Uhr *Transfer nach Dresden*

Hochschulpartner 2013:



TU Dresden, IAD, Lehrstuhl Fahrzeugmechatronik

Als lokaler Hochschulpartner ist in diesem Jahr die TU Dresden mit dem Lehrstuhl Fahrzeugmechatronik am Institut für Automobiltechnik Dresden – IAD an der Akademie beteiligt. Die wissenschaftlichen Arbeiten am Automobil haben in Dresden eine über 100-jährige Geschichte. Seit 1992 wird das Forschungsfeld Mechatronik im Fahrzeug mit einem eigenen Lehrstuhl gestärkt. Die Kernthemen in Forschung und Ausbildung sind dabei die energetische Gesamtfahrzeugoptimierung, prädiktive Betriebsstrategien, Energiespeicher, Test, Prüfung und Diagnose der Fahrzeugsysteme sowie Aspekte der E/E-Architektur und -vernetzung. Dabei spielt die elektrifizierte Mobilität eine entscheidende Rolle. Zentraler Bestandteil ist dabei zum einen die enge Zusammenarbeit mit der Industrie, aber auch die Bearbeitung von öffentlich geförderten Projekten.

www.tu-dresden.de/fzm

Speicher und Netze

Freitag, 8. März 2013

Ort: Fraunhofer IVI, Zeunerstraße 38, 01069 Dresden

8:30 - 9:25 Uhr **Energiespeicher für Elektrofahrzeuge – Trends und Perspektiven**

Markus Hagen (Fraunhofer-Institut für Chemische Technologie ICT)

9:25 - 9:55 Uhr *Experten im Dialog: Diskussionscafé*

9:55 - 10:50 Uhr **Forschungsprojekt eProduction: Der Weg zu Fertigung, Montage und Verbau von Batterien**

Dr. Christian Allmann (Audi AG)

10:50 - 11:20 Uhr *Experten im Dialog: Diskussionscafé*

11:20 - 12:15 Uhr **Versorgungskonzeptionen der Energieversorgung und Anforderungskataloge aus Politik und Gesellschaft – ein Spannungsfeld**

Dr. Matthias Nölcke (Stadtwerke Glauchau Dienstleistungsgesellschaft mbH)

12:15 - 13:10 Uhr *Mittagspause mit Diskussionsmöglichkeit*

13:10 - 14:10 Uhr **Solartaxi & Zero Emissions Race – zweimal mit der Kraft der Sonne die Welt umrundet**

Louis Palmer (Schweizer Solarpionier)

14:10 - 14:30 Uhr *Experten im Dialog: Diskussionscafé*

14:30 - 15:00 Uhr **Verabschiedung mit Impressionen der DRIVE-E-Akademie 2013**

15:00 Uhr *Ende der Veranstaltung und Abreise*



Louis Palmer, der als erster Mensch überhaupt mit einem Solarfahrzeug die Erde umrundete.

Wir danken für die freundliche Unterstützung

allen Referenten der DRIVE-E-Akademie 2013,

den Exkursionspartnern,
BMW AG, Werk Leipzig



FSD Fahrzeugsystemdaten GmbH



Li-Tec Battery GmbH



dem Hochschulpartner 2013

dem Institut für Automobiltechnik
Dresden – IAD an der Technischen
Universität Dresden



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN



und seinen Unterstützern

AMFD Auto Mobil Forschung Dresden GmbH



Dresdner Verkehrsbetriebe AG



FSD Fahrzeugsystemdaten GmbH



Die Gläserne Manufaktur



Institute of Automotive Mechatronics GmbH



Sächsische Energieagentur GmbH – SAENA



Trace Tronic



ZF Friedrichshafen AG



sowie den Medienpartnern von DRIVE-E



audimax
MEDIEN

brandeins
Wirtschaftsmagazin

eMobilitätOnline.de
PORTAL FÜR ANSCHWENKTE ELEKTROMOBILITÄT

mobility20
NACHHALTIGKEIT UND MOBILITÄT



electrive.net
Das tägliche Update zur E-Mobilität

Kontaktbüro

LoeschHundLiepold Kommunikation GmbH
Linienstr. 154a
10115 Berlin
Telefon: +49 - (0)30 - 40 00 652 - 20
E-Mail: drive-e@hlk.de
www.drive-e.org

Impressum

Herausgeber

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)
Referat Elektroniksysteme; Elektromobilität
53170 Bonn

Stand

2013

Druck

Bonifatius, Paderborn

Gestaltung

ecosense – media & communication, Köln

Bildnachweis

Stephan Rauh; Microsoft Bing; Fraunhofer IISB; Fraunhofer IVI; BMW AG / Martin Klindtworth; Li-Tec Battery GmbH; Leo Seidel

Text

VDI Technologiezentrum, Düsseldorf

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit vom Bundesministerium für Bildung und Forschung unentgeltlich abgegeben. Sie ist nicht zum gewerblichen Vertrieb bestimmt. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerberinnen/Wahlwerbern oder Wahlhelferinnen/Wahlhelfern während eines Wahlkampfes zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen sowie für Wahlen zum Europäischen Parlament.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen und an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung.

Unabhängig davon, wann, auf welchem Weg und in welcher Anzahl diese Schrift der Empfängerin/dem Empfänger zugegangen ist, darf sie auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Bundesregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung